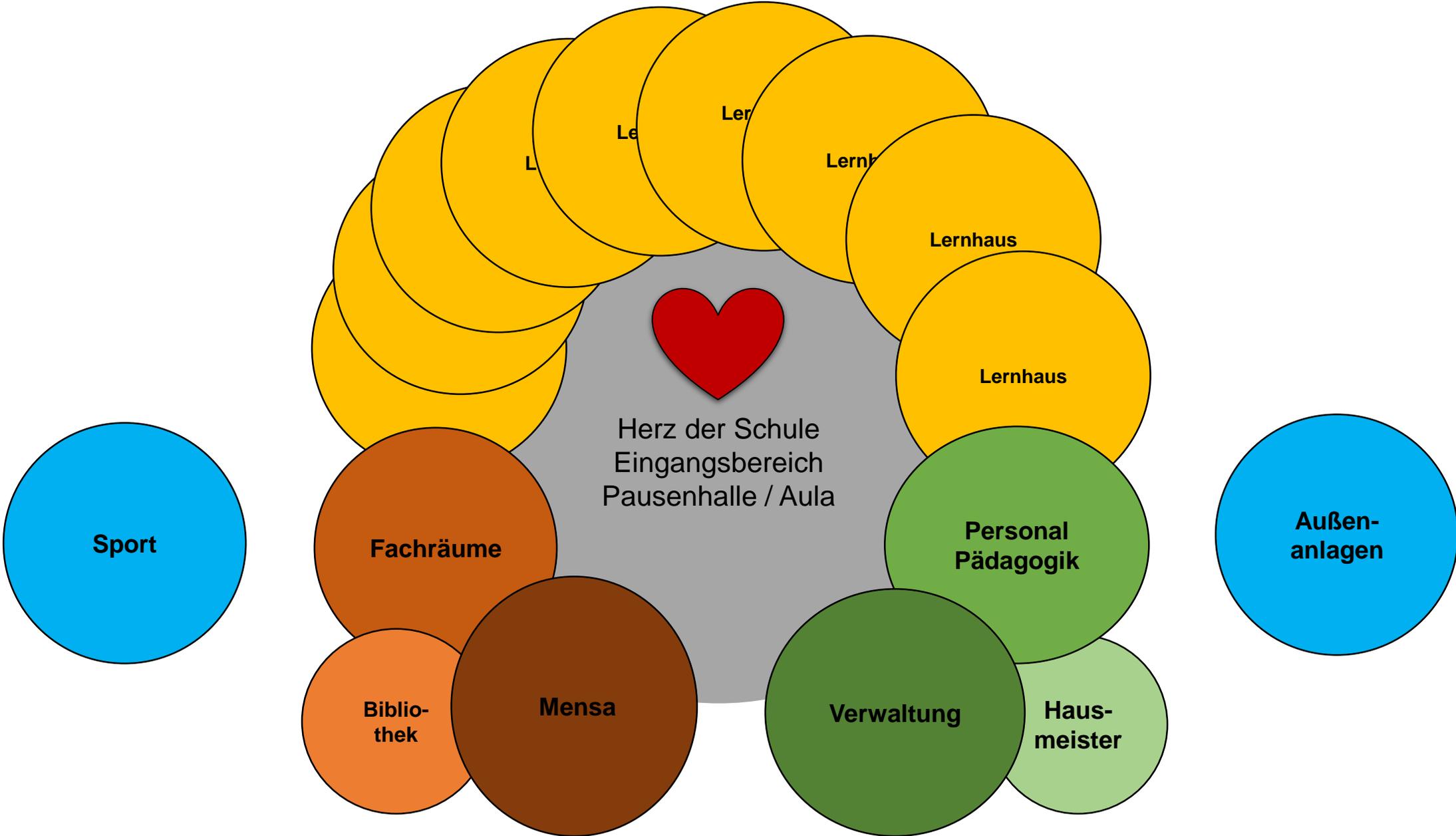


Informationen des Landkreises Dachau zum Neubau der staatlichen Gymnasien Röhrmoos und Karlsfeld

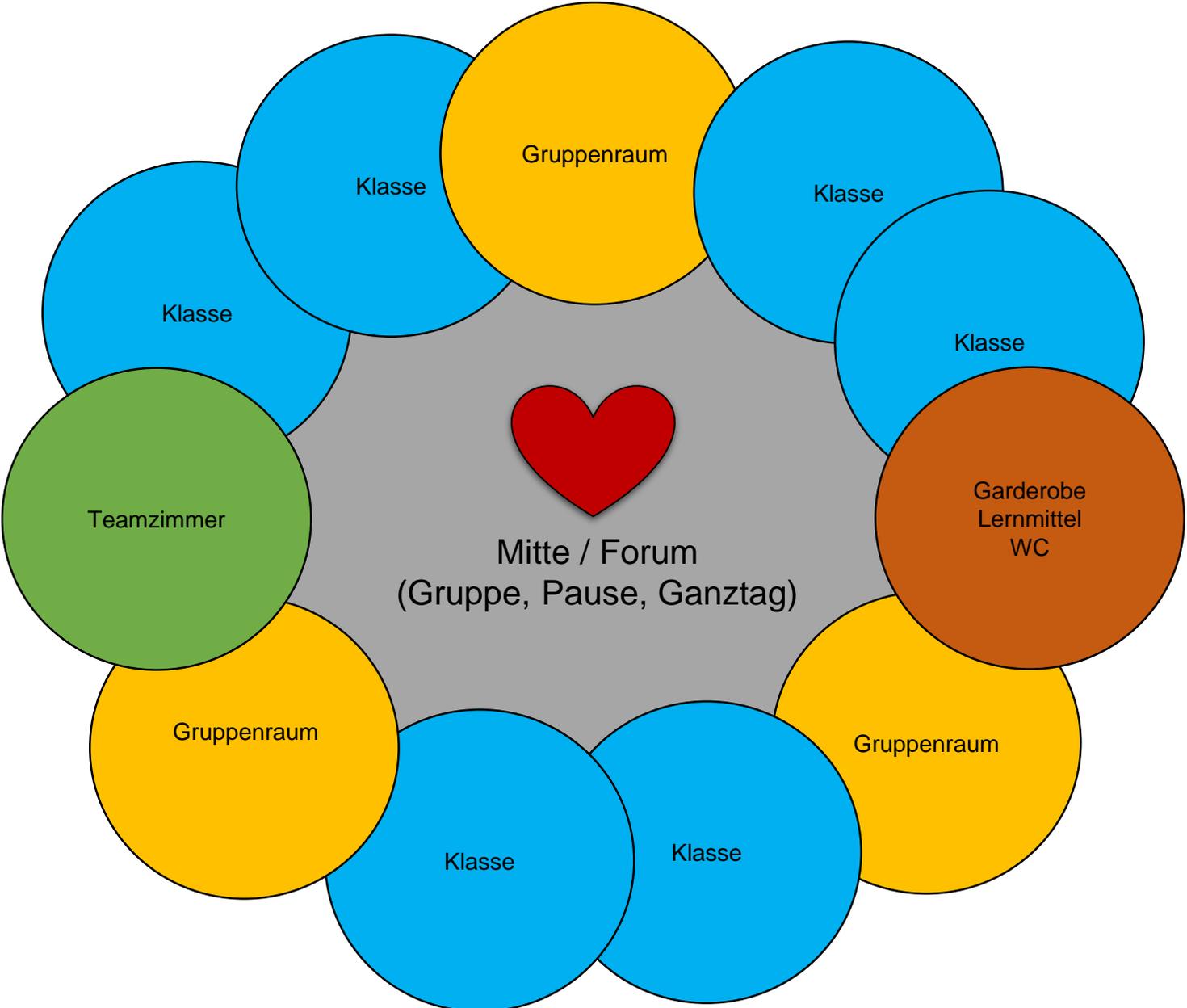


- Inbetriebnahme beider Schulen zum Schuljahr 2025/26 geplant
- Ausbildungsrichtungen jeweils sprachlich und naturwissenschaftlich-technologisch
- Offenes, ggf. auch gebundenes Ganztagsangebot bedarfsabhängig vorgesehen
- Planung beider Schulen auf Grundlage des Münchner Lernhauskonzeptes
 - ✓ Lernhaus = kleine Schule in großer Schule
 - ✓ überschaubare Einheit in familiärer Atmosphäre
 - ✓ verbindende Mitte/ Forum mit daran angeordneten Klassenräumen, Gruppenräumen, WCs
 - ✓ Verantwortung aufgeteilt durch eigene Leitung und Organisation der Lernhäuser
 - ✓ Stärkung von Selbstverantwortung, Zusammenarbeit und Kommunikation
 - ✓ Förderung offener, flexibler Lern- und Lehrformen
 - ✓ weniger Frontalunterricht, mehr Möglichkeiten für Gruppenarbeit und Individualförderung
 - ✓ Sowohl gemischte als auch einheitliche Jahrgangsstufen in einem Lernhaus denkbar (abhängig von zukünftiger Schulleitung/ Schulfamilie, pädagogischem Konzept und Klassenanzahl)

Schule mit Lernhauskonzept



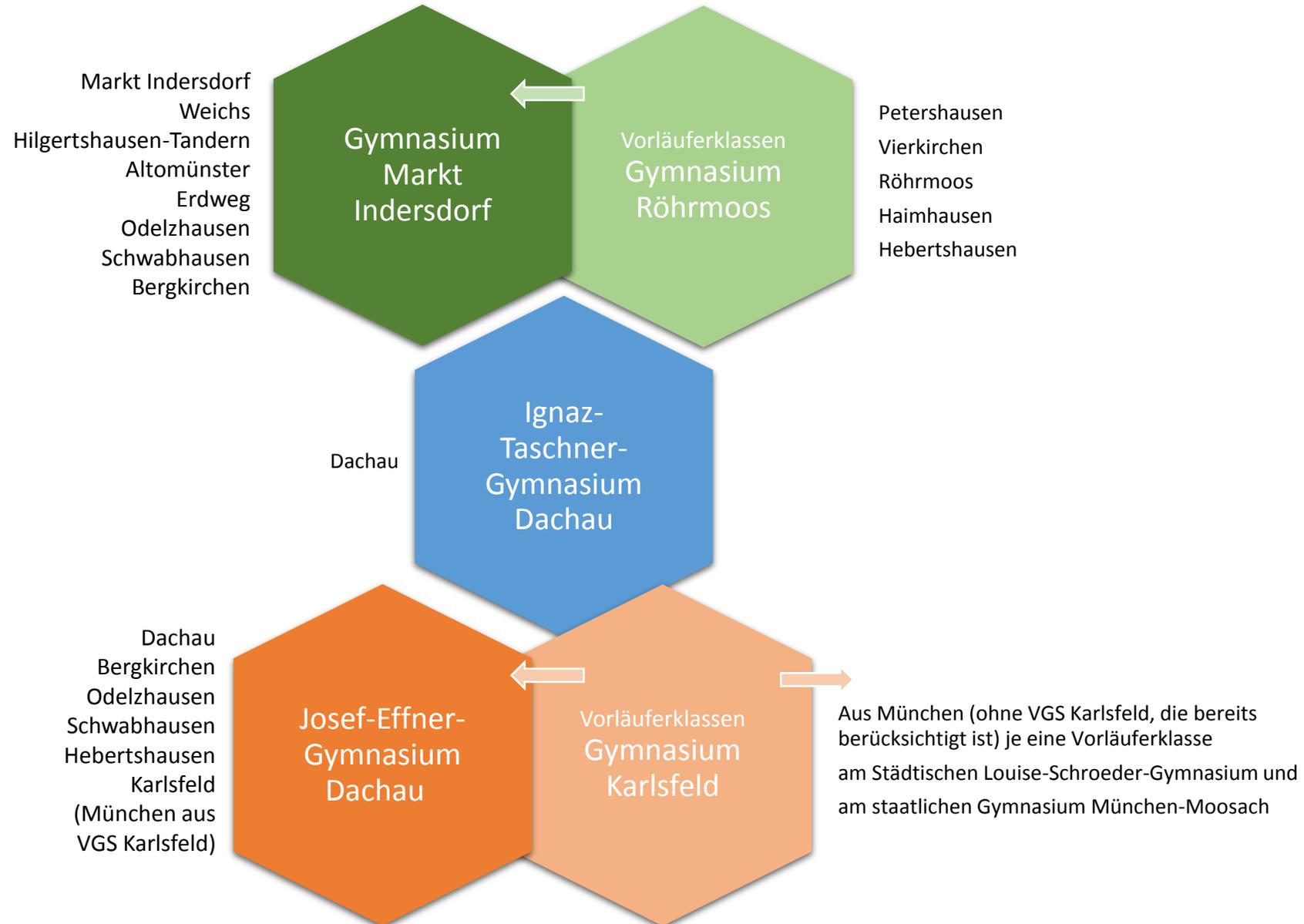
Schema Lernhaus



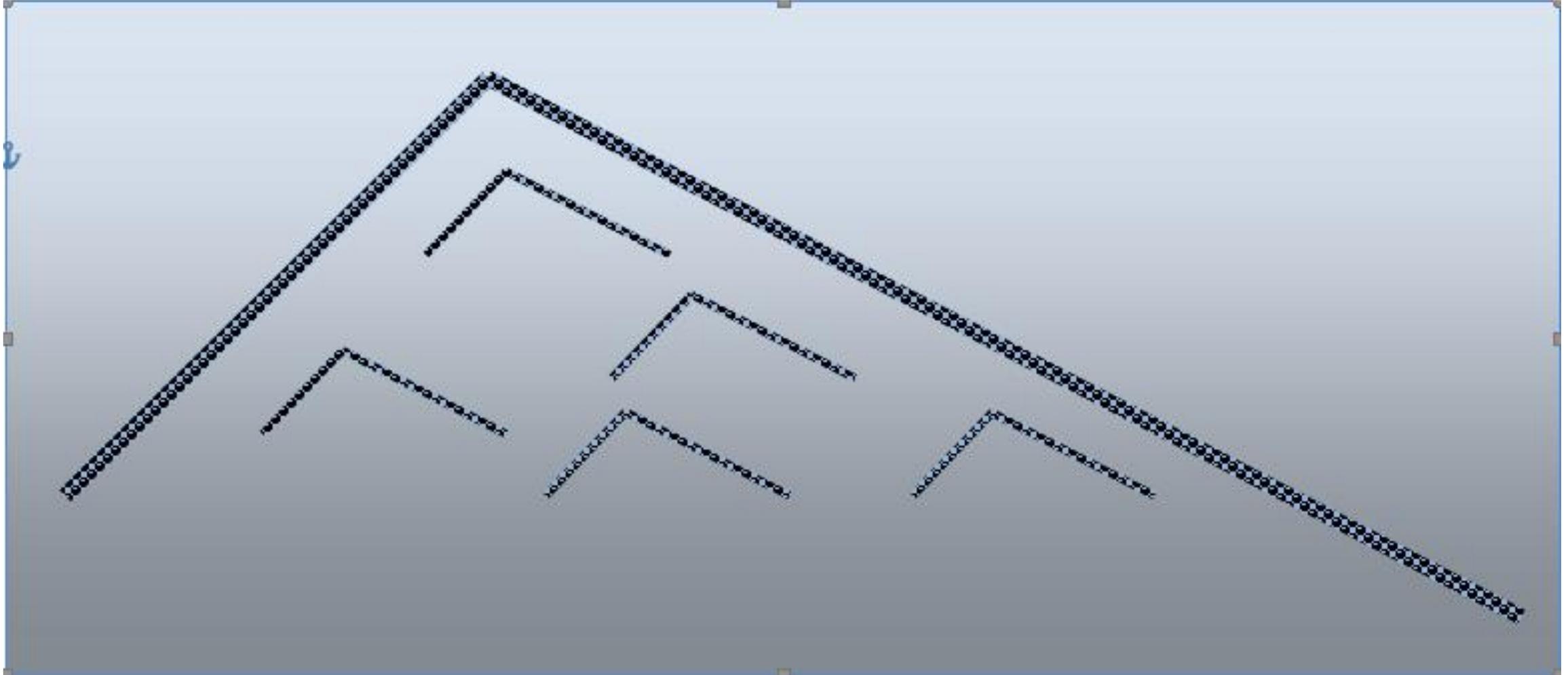
Zuordnung der Grundschulstandorte zu den Gymnasien samt Vorläuferklassen im Landkreis Dachau ab dem Schuljahr 2022/23

Ausnahmeregelungen:

- Unabhängig von der nachstehenden Zuordnung können Geschwisterkinder grundsätzlich immer aufgenommen werden.
- Außerdem kann die musische Ausbildungsrichtung am Gymnasium Indersdorf grundsätzlich von allen Kindern des Landkreises gewählt werden.

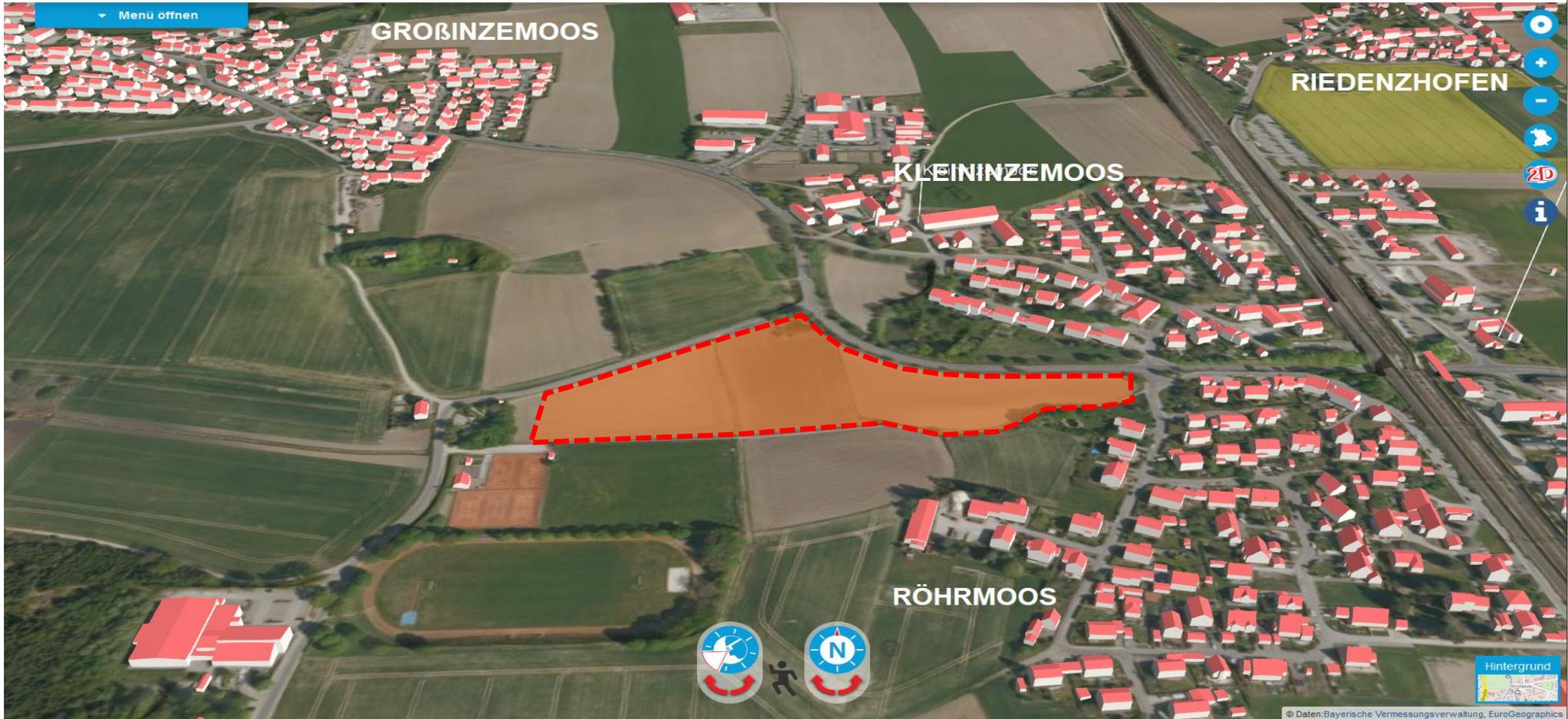


Neubau Gymnasium Röhrmoos



Derzeit Ausschreibung der Planung, des Baus und des Betriebs des Neubaus mit 5 Lernhäusern im Rahmen einer sog. Öffentlich-Privaten-Partnerschaft mit Vorstellung des Zuschlagentwurfs voraussichtlich im Dezember 2022

Neubau Gymnasium Röhrmoos



Das künftige Gymnasium liegt zwischen Arzbacher Straße, Indersdorfer Straße und Flurstraße mitten in Röhrmoos; im Südwesten grenzt unmittelbar das Sportgelände der Spielvereinigung Röhrmoos-Großinzemoos e.V. an

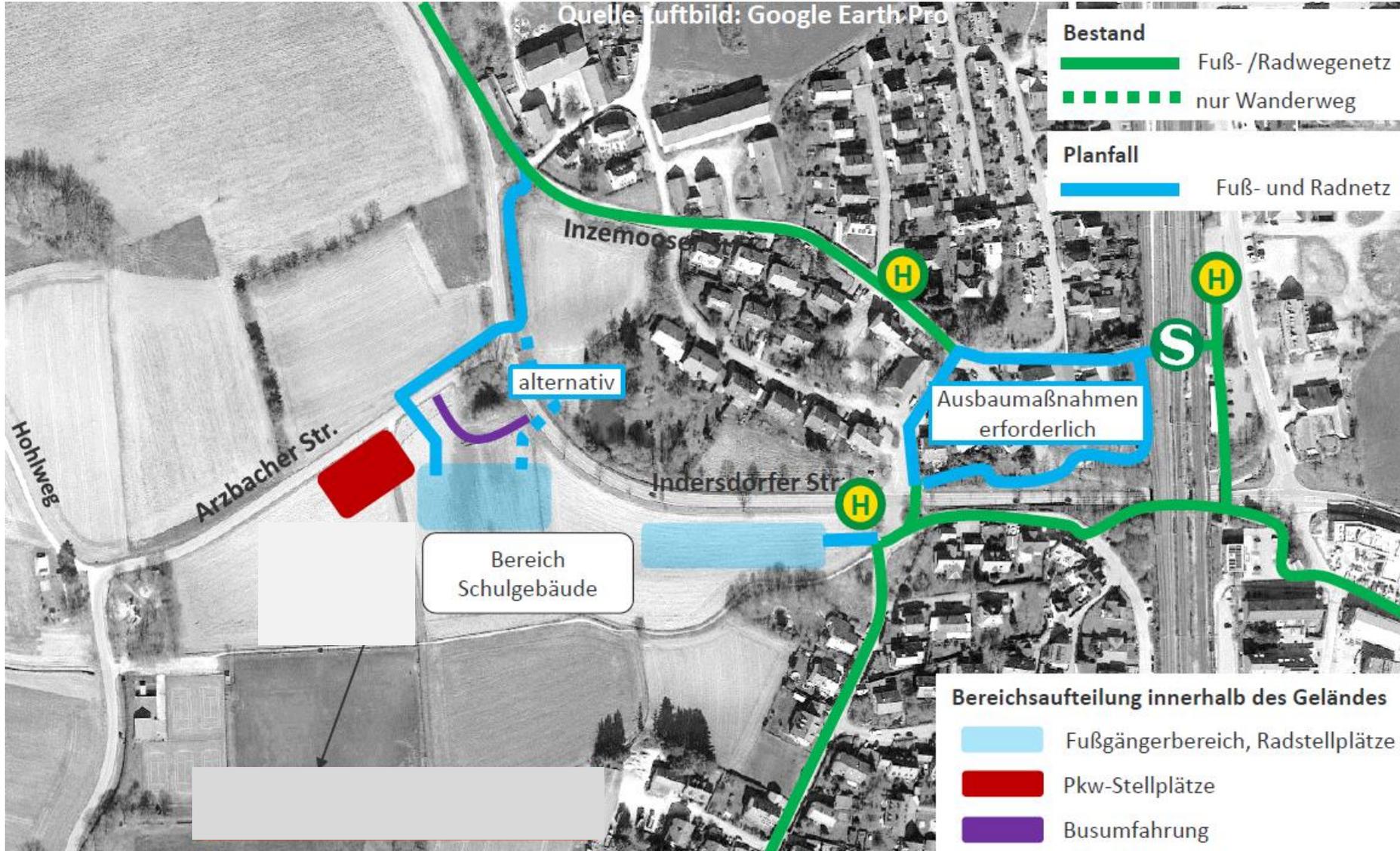
Neubau Gymnasium Röhrmoos



Gute Erschließung der Schule mit dem ÖPNV und Schulbussen:

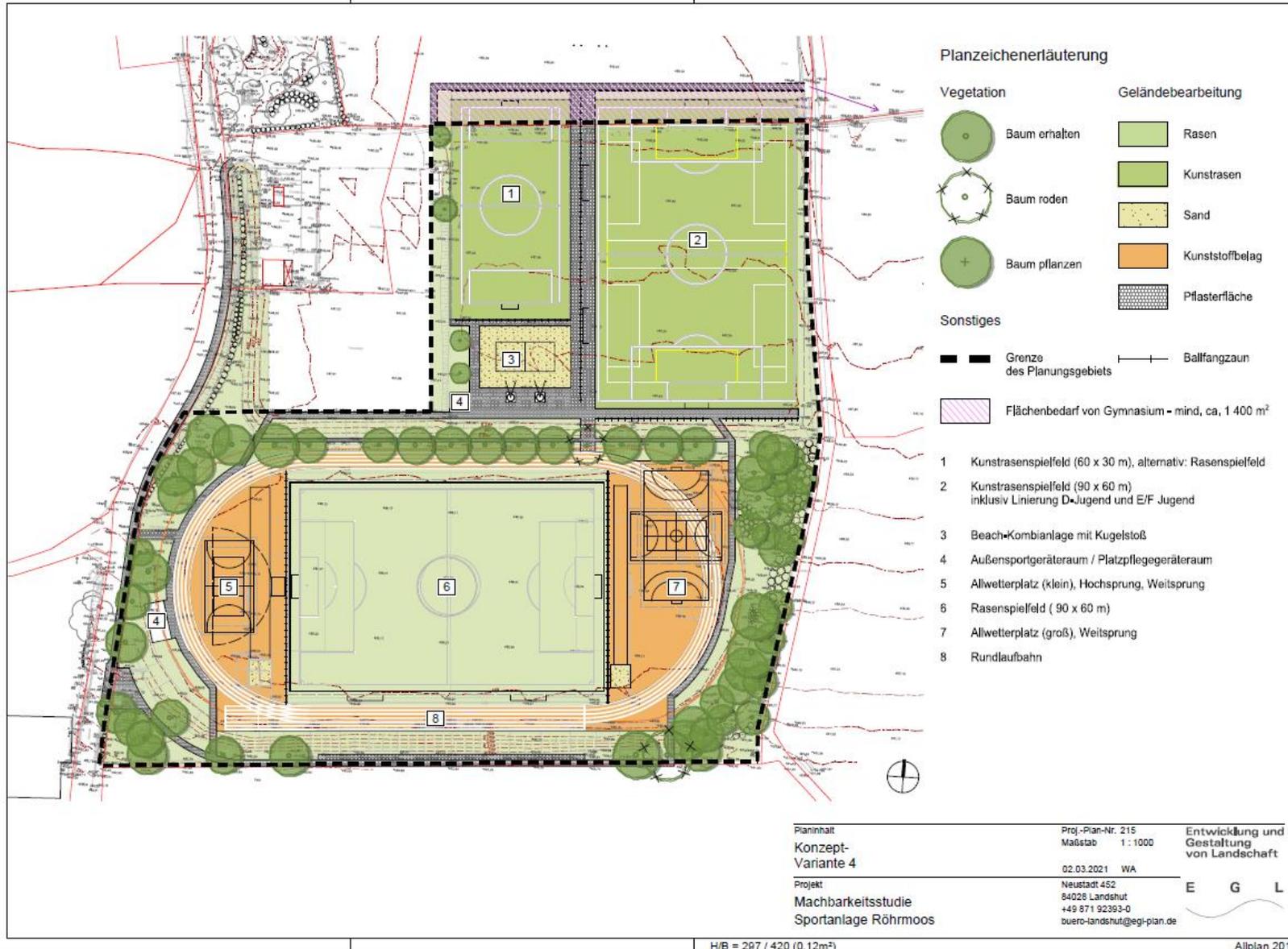
- Größtenteils über nahegelegene S-Bahnlinie S2 Petershausen mit Haltestelle Röhrmoos
- Ergänzend durch Linienbusse (Linien 727 und 772): Errichtung einer neuen beidseitigen Haltestelle entlang der Kreisstraße Indersdorfer Straße westlich der Flurstraße / An der Leiten
- Für die Schul- und Verstärkerbusse bzw. Unterrichtsfahrten: Errichtung eines schuleigenen ZOB auf Schulgrundstück

Neubau Gymnasium Röhrmoos



Möglicher
Erschließungsplan
für den
Fuß- und Radverkehr

Neubau Gymnasium Röhrmoos



Schulsport:

Schulische (Mit-)Nutzung

der fußläufig gut erreichbaren Dreifach-Vereinsporthalle der Spielvereinigung Röhrmoos-Großinzemoos SpVgg e.V.

und

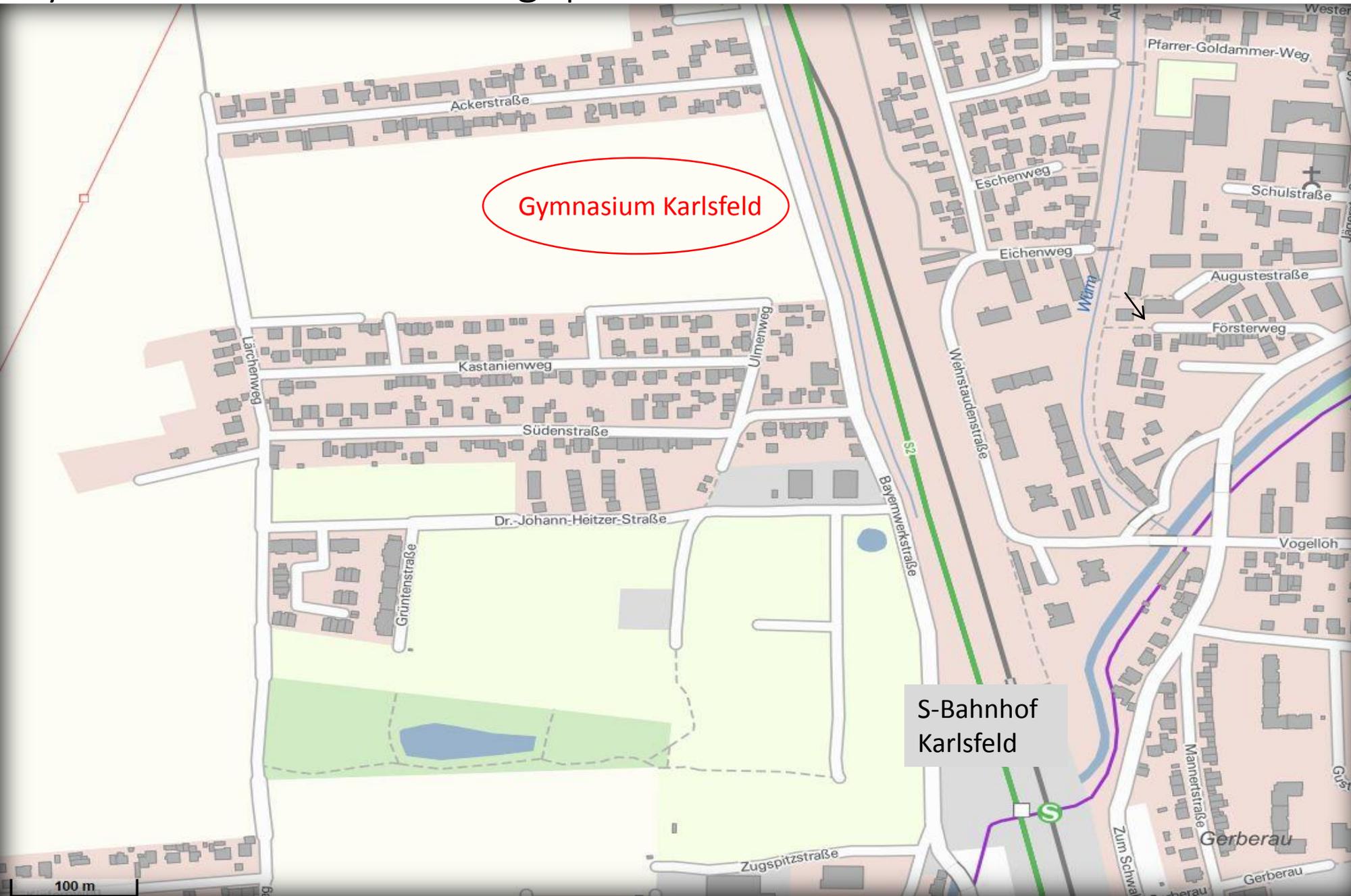
der in unmittelbarer Nähe gelegenen Freisportflächen der SpVgg, die voraussichtlich bis 2025 in eine moderne und attraktive Sportanlage um- bzw. ausgebaut werden



©: Fritsch + Tschaidse – Architektenwettbewerb

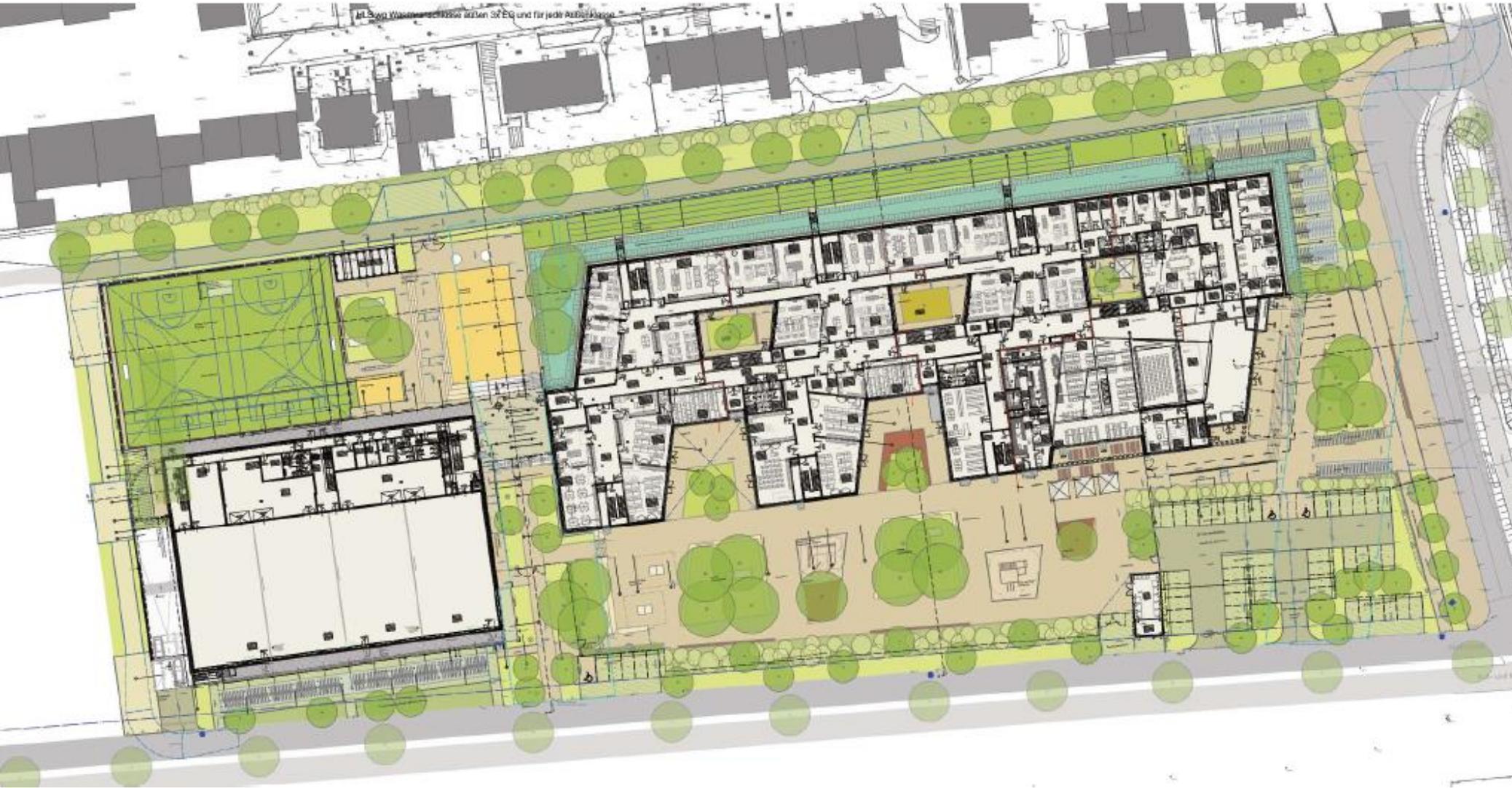
Neubau Gymnasium Karlsfeld

Gymnasium Karlsfeld - Lageplan





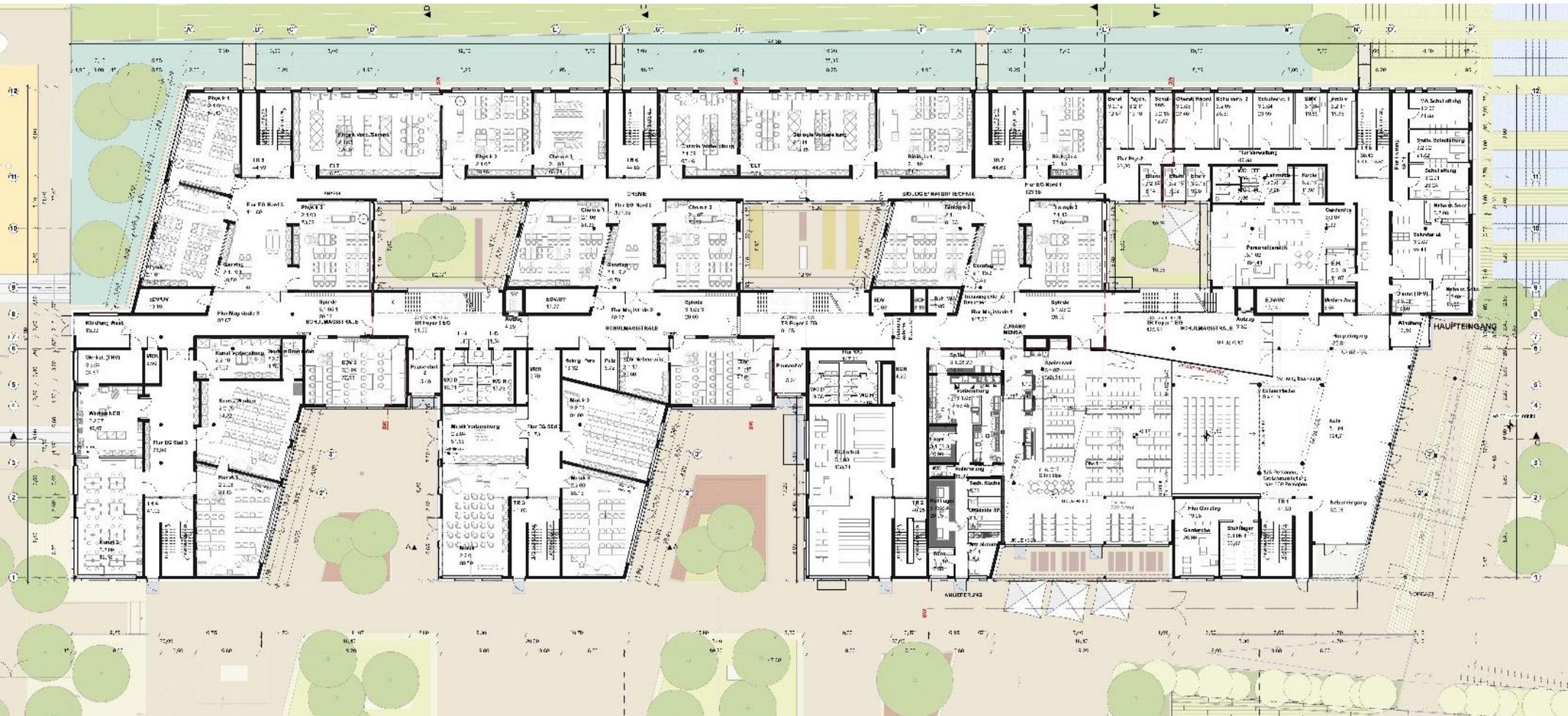
Gymnasium Karlsfeld - Freiflächen



- eingezäunter Pausenhof
- Spielgeräte für „bewegte“ Pausen
- Sitzgruppen mit Beschattung durch Bäume und Schirme
- 450 Fahrradstellplätze
- PKW-Stellplätze größtenteils unterirdisch, teilweise oberirdisch



Gymnasium Karlsfeld – Grundriss EG



- Großzügiger Eingangsbereich mit angrenzendem flexiblen Veranstaltungsraum
- Fachklassen und Verwaltungstrakt
- Mensabereich mit Ausgabe- und Aufbereitungsküche
- in Lernlandschaft integrierte Freiräume
- Bibliothek und Musikbereich mit Außenraumbezug



Gymnasium Karlsfeld – EG



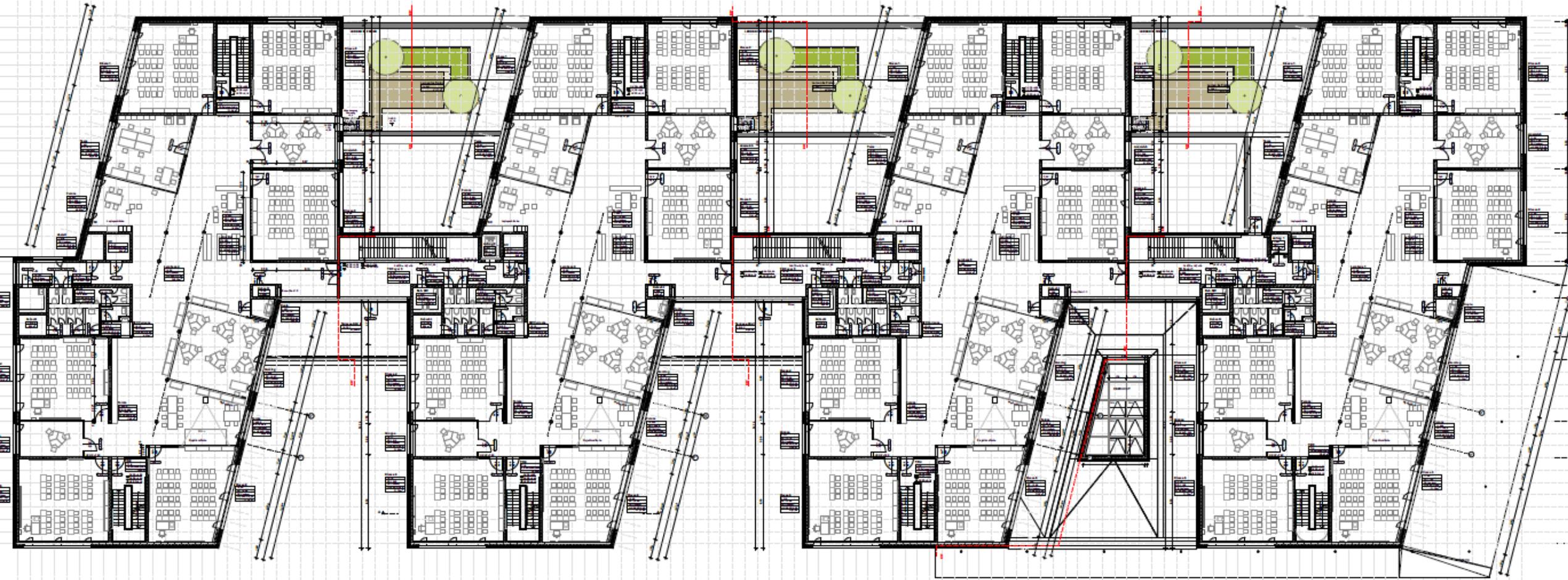
- Speisesaal in Blickrichtung Nord-Ost
- Bodenbelag Betonwerkstein
- großzügiges Oberlicht für natürliche Belichtung
- Raum zuschaltbar zu Aula und Pausenhalle
- Nutzung als Versammlungsstätte



- Sekretariat in Blickrichtung Osten
- Bodenbelag Linoleum
- großzügiges Tageslicht über raumhohe Verglasung
- Schalldämpfung über Akustikdecke



Gymnasium Karlsfeld – Grundriss 1. OG



- Lernhäuser Sekundarstufe I mit zentralen Foren, Klassen- und Gruppenräumen
- sehr gute Belichtung und Belüftung
- Sichtbeziehungen im gesamten Lernhaus
- Lernterrassen in den Gebäudenischen

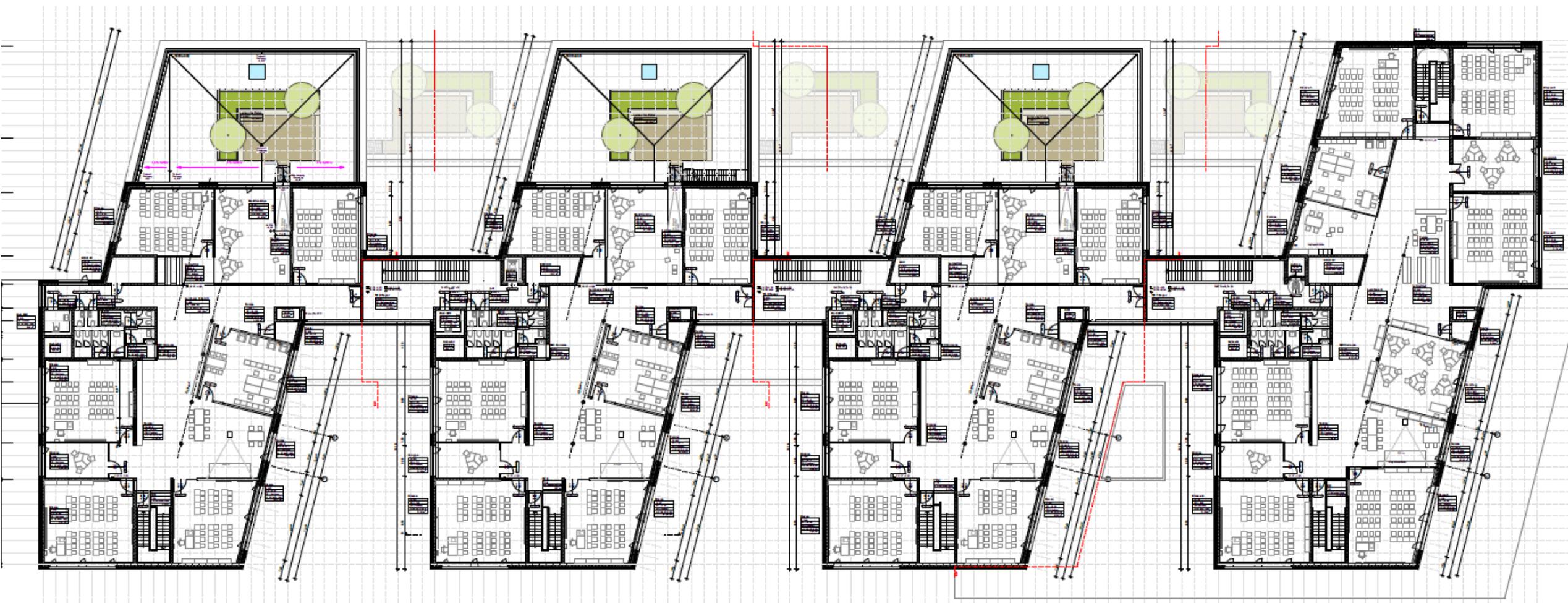


- Lernhaus-Foyer in Blickrichtung Nord-West
- Bodenbelag Linoleum, zweifarbig zur Abgrenzung von Laufzonen und Aufenthaltszonen
- Schalldämpfung über Akustikdecke und perforierte Wandflächen
- Im Hintergrund WC-Trakt als massiver Sichtbetonkern



- Klassenzimmer in Blickrichtung Süden
- Bodenbelag Linoleum
- Schalldämpfung über Akustikdecke
- Blickbeziehungen zu Foyer mit Teilverglasungen
- Fassadenelemente mit Brüstung
- Technische Ausstattung u. a. mit Interaktivem Whiteboard und Mediensäule im Lehrerbereich

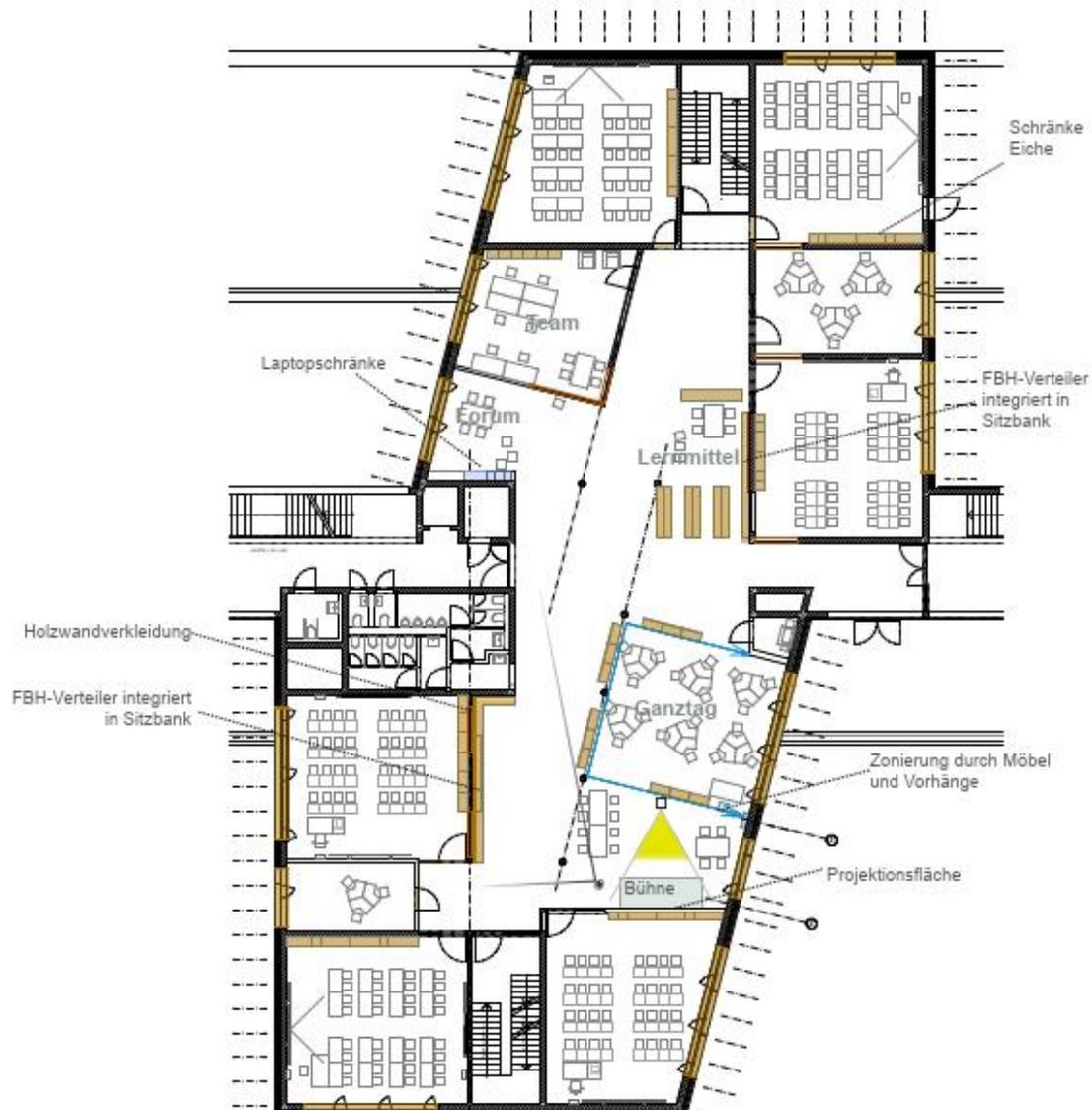
Gymnasium Karlsfeld – 2. OG



- Lernhäuser Sekundarstufe II
- mit zentralen Foren, Klassen- und Gruppenräumen
- Lernterrassen auf den Flachdächern



Gymnasium Karlsfeld – Lernhaus

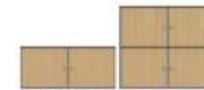


Lernhaus
bestehend aus:

- Klassenzimmern
- Gruppenräumen
- Ganztagesbereich
- Lehrer-Teamräumen
- multifunktionellem Forum
- Nischen für Lernmittel
- WC-Bereich
- Technikflächen



Klassenraumtüren
Türblatt Eiche,
Holzumfassungszarge



Schränke
Eiche



RAL 9016 mit Langfeldein-
bauleuchten



Bodenbelag
Linoleum Grau



Stahlbeton-u. Gipskarton-
wände: gespachtelt und
gestrichen, RAL 9016



Akustikdecke Gipskarton,
geloht, weiß



Gymnasium Karlsfeld – Dachaufsichten



Pflanzenbeispiele für Tröge



Acer ginnala - Feuerahorn



Habitus Herbstfärbung



Blüte



Buddleja 'Purple Prince' - Schmetterlingslieder



Habitus Blüte



Festuca amethystina - Amethyst-Schwengel



Geranium renardi - Kaukasus Storchschnabel



Pennisetum alopecuroides 'Hamel' - Lampenputzgras 'Hamel'



Sedum telephium 'Herbstfreude' - Hohe Fetthenne



Allium sphaerocephalon - Kugel-Lauch



Narcissus poeticus subsp. recurvus - Dichtemazisse

- Pflanzinseln mit intensiver Begrünung in den Aufenthaltsbereichen der Lernterrassen
- Extensive Begrünung auf Lernterrassen und dem Vordach Haupteingang